



# Adorfer Stadtbote



www.adorf-vogtland.de

Monatlich kostenlos für jeden Haushalt

Nummer 07 · 14. Juli 2010

Amtsblatt der Stadt Adorf/Vogtl. mit seinen Ortsteilen Leubetha, Jugelsburg, Remtengrün, Gettengrün, Freiberg, Rebersreuth, Arnsgrün und Sorge

Redaktion: Frau Geipel 03 74 23/5 75 28 · e-mail: stadtbote@adorf-vogtland.de · Anzeigen: Frau Thonfeld 03 74 67/28 98 23

## Von unserer größten Baustelle

Die Sanierung des Nordflügels unserer Mittelschule ist in vollem Gange. Sicher nehmen viele den regen Baubetrieb und die vielen Fahrzeuge wahr. Die Baufirmen nutzen die Schulferien. Die nächsten Bauleistungen werden in der Sitzung des Technischen Ausschusses am 20. Juli vergeben. Die Bauarbeiten an der neuen Zweifeldsporthalle sind bedingt durch Kapazitätsprobleme eines Zulieferers um ca. eine Woche verzögert. Die Stahlbaumontage beginnt in Kalenderwoche 28. Danach werden die Dachbinder gesetzt. Meinem Aufruf zur Unterstützung der Finanzierung der beweglichen Sportgeräte



in der neuen Turnhalle, für die uns keine Fördermittel gewährt werden, haben weitere Unternehmen gehört und ihre Unterstützung durch Spenden bekundet. Damit haben sich bis jetzt folgende Firmen und Personen daran beteiligt:

Erd- und Tiefbau GmbH Ebersbach,  
Hollerung Restaurierung GmbH,  
Mariechen Bang,  
msh-Bauplanung Martin, Seeger, Haberer,  
VR Bank Hof eG Geschäftsstelle Adorf,  
Walter Voigt,  
Westfälische Gesellschaft für Stadterneuerung mbH,  
STELU-Bau GmbH.

Bisher sind 1.900 € eingegangen. Ich danke allen dafür und würde mich freuen, wenn sich daran weitere Sportbegeisterte beteiligen würden. Die erste Kostenschätzung für die Position Sportgeräte geht wie bereits erläutert, von ca. 46.000 € aus. Sicher gelingt es uns auch mit einem geringeren Betrag, die notwendigen Geräte zu beschaffen. Trotzdem stellen diese Kosten eine enorme Belastung für unseren Haushalt dar. Doch wir wollen für unseren Kinder- und Jugendsport in Schule und Vereinen attraktive Übungs- und Trainingsbedingungen mit den notwendigen neuen Geräten schaffen. Vielen Dank den Sponsoren vor allem auch im Namen unserer Schüler und Sportler.

*Mariechen Bang, Bürgermeisterin*

## Hurra, hurra, die Ferienzeit ist da!

Allen Grund zum Jubeln hatten jetzt die Hortkinder. Sechs Wochen lang keine Schule. Bereits eine Woche vor dem offiziellen Ferienbeginn feierten die Hortkinder ihr Hortfest. Viele der Kinder freuen sich schon auf den Urlaub mit ihren Eltern. Einige bleiben zu Hause, auch hier gibt es viele schöne Ecken zum Erholen. Abwechslungsreich wird es auch im Hort Adorf werden. Zahlreiche Aktionen wie Tagesausflüge, Baden,



Basteln oder Thementage stehen auf dem Programm. Für jeden ist etwas dabei! Und natürlich hoffen die Kids wie auch das Hortteam auf einen super Sommer, damit die Kinder das Ferienprogramm in vollen Zügen genießen können zum Kraft auftanken, um nach den Ferien wieder voll durchzustarten.

*Krystyna Schreckenbach, Horterzieherin*

## enviaM Städtewettbewerb am 11.9.

**Wir starten zum Stadtfest am 11. September beim enviaM Städtewettbewerb**

Unter dem Motto „VorWEg gehen und Gutes tun“ tourt der enviaM-Truck vom 15. Mai bis 3. Oktober 2010 durch Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. **30 Kommunen treten beim enviaM Städtewettbewerb gegeneinander an.** Sonnewalde, Zwönitz, Rackwitz, Uebigau-Wahrenbrück, Bad Dürrenberg und Adorf/Vogtl. sind erstmals am Start. Radfahren und Laufen sind in diesem Jahr die Wettbewerbsdisziplinen. Für die sportlichen Besucher des enviaM Städtewettbewerbs gilt es, auf einem Laufband, einem Fahrrad für Erwachsene und einem Kinderfahrrad so viele Kilometer wie möglich zurückzulegen. **Die Siegerstadt bekommt 15.000 Euro**, die Zweitplatzierte 12.000 Euro und die Drittplatzierte 10.000 Euro. **Die Plätze 4 bis 10 erhalten:** 4. Platz: 5.000 Euro • 5. Platz: 4.000 Euro • 6. Platz: 3.500 Euro • 7. Platz: 3.000 Euro • 8. Platz: 2.500 Euro • 9. Platz: 2.000 Euro • 10. Platz: 1.500 Euro. Welches gemeinnützige Projekt von dem Preisgeld unterstützt wird, entscheiden die Besucher der Veranstaltung am Tag des Wettbewerbs. **Die Plätze 11 bis 30 erhalten für jeden errungenen Kilometer 3 Euro.** Neben dem sportlichen Wettkampf können sich die Besucher am enviaM-Truck zum Thema „Energie sparen“ beraten lassen. **Liebe Sportler, liebe Sportfreunde, alle sind aufgerufen zum Mitlaufen und Mitradeln!** In diesem Jahr sind wir dabei! Endlich haben wir die Möglichkeit an diesem Wettbewerb teilzunehmen, den wir gemeinsam mit dem ACV vorbereiten werden. Wir brauchen 108 Teilnehmer auf Rad und Laufband, die fit sind und Ausdauer haben, damit die Kasse klingelt! Denn das Geld fließt entsprechend den gelaufenen und geradelten Kilometern. Es können für Adorf/Vogtl. auch Sportler aus anderen Städten an den Start gehen. Wichtig ist, dass wir die 3 Sportgeräte sechs Stunden lang auslasten und alle 10 Minuten pro Gerät ein neuer Starter sein Bestes gibt! Als gemeinnütziges Projekt haben wir erste Sanierungsmaßnahmen der Turnvater-Jahn-Halle bei enviaM gemeldet. Liebe Adorfer, ich bin guter Dinge und hoffe auf zahlreiche Anmeldungen aus Euren Reihen. Wollen wir doch den großen Städten mal zeigen, wie wir in Adorf zusammenstehen, wenn es um eine gute Sache, nämlich um unsere Turnvater-Jahn-Halle geht. Teilnehmerlisten werden den Vereinen zugeschickt. Wer nicht im Verein organisiert ist kann sich bei mir in der Stadtverwaltung oder bei einem Verein anmelden. Auf gutes Gelingen!

*Beate Geipel, Sachgebiet Kultur*

# ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

## Aus dem Stadtrat

**In seiner öffentlichen Sitzung am 28.06.2010 wurden vom Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. folgende Beschlüsse gefasst:**

### Beschluss-Nr. 40/2010

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beruft den Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Adorf, Kamerad Steffen Neudel und dessen Stellvertreter, Kamerad Mark Träger, nach vorheriger Wahl für den Zeitraum von fünf Jahren in ihre Ämter.

Stimmabgabe: 14 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltung  
1 Befangenheit

### Beschluss-Nr. 41/2010

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. überträgt dem Technischen Ausschuss die Vergabe für die Lieferung des Tragkraftspritzenfahrzeuges für die Ortswehr Leubetha.

Stimmabgabe: 15 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltung

### Beschluss-Nr. 42/2010

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschliesst die Umschuldung des fälligen Kredites in Höhe von 531.054,20 € bei der SAB Dresden zum 28.07.2010 mit einer 10-jährigen Laufzeit und Zinsbindung für 10 Jahre zu 1,8832%.

Stimmabgabe: 15 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltung

### Beschluss-Nr. 43/2010

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschliesst die Aufnahme eines Darlehens im Rahmen der genehmigten Kreditermächtigung zur Finanzierung der Eigenmittelanteile beim 3. Bauabschnitt Mittelschulsanierung (Nordflügel) in Höhe von 617.000,00 € bei der SAB Dresden mit einer 20-jährigen Laufzeit und Zinsbindung für 10 Jahre zu 1.-2. Jahr 0,00%; 3.-5. Jahr 0,35%; 6.-10. Jahr 2,73 % oder günstiger.

Stimmabgabe: 14 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimmen 0 Enthaltung

### Beschluss-Nr. 44/2010

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschliesst die Aufnahme eines Darlehens im Rahmen der genehmigten Kreditermächtigung zur Finanzierung der Eigenmittelanteile für die Straßenbaumaßnahme ehem. K7846 – Schützenstraße, Johannisstraße, Freiburger Straße, Kummer Weg, Hummelberg in Höhe von 161.192,00 € bei der SAB Dresden mit einer 20-jährigen Laufzeit und Zinsbindung für 10 Jahre zu 1.-2. Jahr 0,00%; 3.-5. Jahr 0,35%; 6.-10. Jahr 2,73 % oder günstiger.

Stimmabgabe: 14 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimmen 0 Enthaltung

### Beschluss-Nr. 45/2010

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschliesst die Aufnahme eines Darlehens im Rahmen der genehmigten Kreditermächtigung zur Finanzierung der Eigenmittelanteile für die Sanierung Dach und Fassade in der Grundschule Adorf (2. BA) in Höhe von 120.000,00 € bei der SAB Dresden mit einer 20-jährigen Laufzeit und Zinsbindung für 10 Jahre zu 1.-2. Jahr 0,00%; 3.-5. Jahr 0,35%; 6.-10. Jahr 2,73 % oder günstiger.

Stimmabgabe: 14 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimmen 0 Enthaltung

### Beschluss-Nr. 47/2010

Der Stadtrat der Stadt Adorf beschliesst die außerplanmäßige Zahlung eines Kapitalzuschusses in Höhe von 55.000 € an die Wohnungsgesellschaft Adorf mbH. Der Betrag wird aus dem Guthaben der Wohnungsverwaltung im Sachbuch für haushaltsfremde Vorgänge (SHV) entnommen.

Stimmabgabe: 15 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltung

### Beschluss-Nr. 49/2010

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschliesst, den Auftrag Los 1 (BA 2) Dachdecker- und Bauklempnerarbeiten, Sanierung der Grundschule Adorf/Vogtl. an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Jürgen Knoll, Elsterstraße 31a, 08626 Adorf/Vogtl. mit einer geprüften Angebotssumme von brutto 61.156,29 € zu vergeben.

Stimmabgabe: 15 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltung

### Beschluss-Nr. 50/2010

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschliesst, den Auftrag Los 2 (BA 2) Zimmererarbeiten, Sanierung der Grundschule Adorf/Vogtl. an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Zimmerei Uwe Schaufuß, Obere Reuth, 08645 Bad Elster mit einer geprüften Angebotssumme von brutto 14.527,22 € zu vergeben.

Stimmabgabe: 15 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltung

### Beschluss-Nr. 51/2010

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschliesst, den Auftrag Los 3 (BA 2) Gerüstbauarbeiten, Sanierung der Grundschule Adorf/Vogtl. an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Binding Gerüstbau GmbH, Carolastraße PF 200424, 08004 Zwickau mit einer geprüften Angebotssumme von brutto 17.824,53 € zu vergeben.

Stimmabgabe: 15 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltung

### Beschluss-Nr. 52/2010

Der Stadtrat der Stadt Adorf bevollmächtigt den Technischen Ausschuss der Stadt Adorf/Vogtl. mit der Vergabe von Bauleistungen für die Sanierung der Grundschule, Kirchplatz 10 in 08626 Adorf/Vogtl. BA 2, Los 4 Fassadeninstandsetzung.

Stimmabgabe: 15 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltung

### Beschluss-Nr. 55/2010

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt, das Investitionsvorhaben der Ev.-Luth. Kirchgemeinde mit dem Eigenanteil der förderfähigen Baukosten zu bezuschussen. In den Finanzplan sind dazu Mittel in Höhe von 184.500 € im Haushaltsjahr 2010 und 199.260 € im Haushaltsjahr 2011 einzustellen.

Stimmabgabe: 11 Ja-Stimmen 2 Nein-Stimmen 0 Enthaltung

**Beschlüsse, die verfahrenstechnische Dinge im Stadtrat betreffen, sind nicht aufgeführt.**

## Die Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. informiert

- Der **Technische Ausschuss** kommt am **20.07.2010**, um **18.00 Uhr**, im Rathaus Adorf zu seiner nächsten Sitzung zusammen.
- Der **Hauptausschuß** trifft sich am **17.08.2010**, um **19.00 Uhr**, im Rathaus Adorf zu seiner nächsten Sitzung.

## Bekanntmachung

### der Betriebskosten der Kindertageseinrichtung der Gemeinde Adorf nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG 2009

#### 1. Kindertageseinrichtungen

##### 1.1. Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h	Kindergarten 9 h	Hort 6 h
	in €	in €	in €
<b>erforderliche Personalkosten</b>	555,40	256,34	149,96
<b>erforderliche Sachkosten</b>	141,26	65,20	38,14
<b>erforderliche Betriebskosten</b>	696,66	321,54	188,96

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten. (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

##### 1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h	Kindergarten 9 h	Hort 6 h
	in €	in €	in €
<b>Landeszuschuss</b>	150,00	150,00	100,00
<b>Elternbeitrag (ungekürzt)</b>	158,00	95,00	55,00
<b>Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)</b>	388,66	76,54	33,10

##### 1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

###### 1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen		
	in €		
<b>Abschreibungen</b>	1.018,53		
<b>Zinsen</b>	2.980,44		
<b>Miete</b>	0,00		
<b>Gesamt</b>	3.998,97		

###### 1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h	Kindergarten 9 h	Hort 6 h
	in €	in €	in €
<b>Gesamt</b>	37,07	17,11	10,01

**2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG****2.1. Aufwendungsersatz je Platz und Monat**

Kindertagespflege 9 h in €

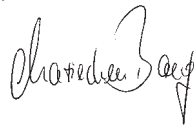
Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegeperson	470,29
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung	0,00
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Altersversicherung	0,00
= Aufwendungsersatz	470,29

**2.2. Deckung des Aufwendungsersatzes je Platz und Monat**

Kindertagespflege 9 h in €

Landeszuschuss	150,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	158,00
Gemeinde	162,29

Adorf, den 11.06.2010



Mariechen Bang, Bürgermeisterin

**Zum Straßenbau in unserer Stadt**

Die Baumaßnahme Schützenstraße liegt wieder im Zeitplan. Mit den Pflasterarbeiten im Abschnitt Markt / Einmündung Johannisstraße wurde begonnen. In ca. 14 Tagen wird diese Anbindung an den Markt für Anlieger wieder befahrbar sein. Die Bauarbeiten werden dann in Richtung Arnsgrün weitergeführt. In der Zeit von Ende September bis ca. Ende November diesen Jahres kommt es auf dem oberen Teil des Hummelberges zu einer Vollsperrung wegen Kanalbauarbeiten. Dazu laufen derzeit die vorbereitenden Beratungen mit dem Zweckverband Wasser Abwasser Plauen. Bei dieser Maßnahme wird der Anliegerverkehr der Nord- und Forststraße weitgehend gewährleistet. Nähere Informationen hierzu erfolgen im Adorfer Stadtbote Monat August und in der Tagespresse.

C. Dienst, Leiter Ordnungsamt

**– Ende der Öffentlichen Bekanntmachungen –****MITTEILUNGEN AUS DEM RATHAUS****Abfallentsorgung auf dem städt. Friedhof Arnsgrün**

Um das Erscheinungsbild des Friedhofes Arnsgrün zu verbessern und die Abfallentsorgung zu optimieren werden in naher Zukunft hinter dem Friedhof (hinterer Eingang) zwei Container aufgestellt. Familie Hüttner stellt hierfür freundlicherweise ihr Grundstück zur Verfügung. Ein Container dient zur Aufnahme organischer Abfälle (Blumen, Grabschmuck, Papier, alle Arten kompostierbares Material), in den zweiten werfen sie bitte alle anderen auf dem Friedhof anfallenden Abfälle (Müll). Die Abfallbehälter werden entsprechend gekennzeichnet. Die Container werden verschlossen, den Hinterlegungsort des Schlüssels erfragen Sie bitte unter der Rufnummer 037423/ 575- 24. Bitte achten Sie darauf, dass die Behälter nach Benutzung stets wieder verschlossen werden und der Schlüssel zurückgehängt wird. Wenn einer der Container voll ist und abgeholt werden soll, so bitten wir sie um einen kurzen Anruf im Ordnungsamt der Stadt Adorf/ Vogtl. (Ruf- Nr.: 037423/ 575- 24 oder - 23). Bitte achten sie in unser aller Interesse auf die richtige Trennung der Abfälle und die Sauberhaltung der Containerplätze. Bei evtl. Fragen oder Problemen stehen wir Ihnen gern unter den angegebenen Rufnummern zur Verfügung.

C. Dienst, Leiter Ordnungsamt

Der nächste **Monatsmarkt** findet, am **14. August**, von **8.00 bis 12.00 Uhr**, auf dem Marktplatz in Adorf statt.

**Vorankündigung****Adorfer Augustwanderung**

Die **Wanderfreunde** treffen sich am **11. August, 9.30 Uhr, am Freiburger Tor**. Die Tour führt durch das Tetterweintal, an den Grenzhäusern vorbei, auf dem Hohen-Steinweg, durch das Zeidelweidetal nach Arnsgrün ins „Weiße Rössl“. Streckenlänge ca. 8 km.

Ehrenfried Reidel

**ENERGIEBERATUNG DER VZ**

Die Verbraucherzentrale Sachsen bietet für Privatpersonen eine unabhängige Energieberatung an. Der Kostenbeitrag beträgt 5,- €. Beraten wird u.a. zu folgenden Themen:

- Heizkostenabrechnungen
- energiesparende Heizsysteme
- Gebäude-Energiepass
- Stromsparberatung, Haushaltgeräte
- Wärmepumpen, Solartechnik, Holzheizung
- Gas-/Stromanbieterwechsel
- Wohnungslüftung
- Fördermittel
- baulicher Wärmeschutz

Die Beratung wird im Adorfer Rathaus jeden **3. Dienstag** im Monat von **13.00 – 15.30 Uhr** mit telefonischer Voranmeldung unter 01 80 - 5 - 79 77 77 oder 03 74 67 - 2 01 35 durchgeführt.

Neu angeboten wird eine **kostenlose Telefonberatung** unter der Nummer **08 00 - 0 41 03 10** jeweils Die, Mi, und Do von 9.00 – 18.00 Uhr.

Die Stadtverwaltung Adorf gratuliert zum Geschäftsjubiläum und wünscht weiterhin alles Gute!

**Zum 20-jährigen:**

01.08.1990

Heizungsbau Dübler

**Veranstaltungsplan der Stadt Adorf vom 14. Juli bis 16. August 2010**

Datum	Beginn	Veranstaltung	Veranstaltungsort
14.07.	16.00	Bastelkurs Thema: einzigartige Schultüten gestalten; Bastelladen Morgenstern	
15.07.	19.30	<b>Konzert im Rahmen des Festivals Mitte Europa</b> Dresdner Kapellsolisten mit Jan Vogler; Michaeliskirche Adorf	
16.07.	19.00	Ausstellungseröffnung „ANIMALS“ von Nico Roth (Ausstellung vom 16.07.–15.08.10) der 77ste Besucher erhält einen 77 Euro Gutschein; Rathskeller Adorf	
17. und 18.07.		Dorffest Leubetha; Festplatz am Bad	
17.07.		Vogtland-Beach-Turnier um den Bad Brambacher Beachvolleyball Cup; Beachvolleyballplatz Adorf	
17.07.		Stadtmeisterschaften im Tennis; Tennisplatz Adorf	
19.07.	16.00	Bastelkurs Thema: lustiges Türschild gestalten; Bastelladen Morgenstern	
21.07.	16.00	Bastelkurs Thema: einzigartige Schultüten gestalten; Bastelladen Morgenstern	
24.07.	15.00	Fußballturnier um den Bad Brambacher Pokal mit Oberligisten VfB Auerbach 1906 und 1. FC Gera 03; Sportplatz Elsterstraße	
24.-25.07.		<b>15 Jahre Vogtländischer Eisenbahnverein Adorf e.V. mit Modellausstellung im Eisenbahnmuseum; Bahnbetriebswerk und Eisenbahn-Museum Adorf</b>	
26.07.	16.00	Bastelkurs: Thema Blütenball falten (Fleurogami); Bastelladen Morgenstern	
27.07.	14.00	Kegelnachmittag der Gewerkschaft TRANSNET/ GdED Seniorenkreis; Kegelbahn Adorf	
02.08.	16.00	Bastelkurs Thema: Windlicht, Brillen- oder Handytäschchen filzen; Bastelladen Morgenstern	
09.08.	16.00	Bastelkurs Thema: Nunofilzen (filzen auf Seide); Bastelladen Morgenstern	
14.08.	8.00–12.00	<b>Monatsmarkt; Marktplatz</b>	
14.08.	16.00	Adorfer Sommernachmittag mit Günter Frost aus Berlin – alte und neue sommerliche Verse im Wechsel mit musikalischen Miniaturen; Rathskeller Adorf	
16.08.	16.00	Bastelkurs Thema: Blütenball falten (Fleurogami); Bastelladen Morgenstern	

Änderungen vorbehalten!

Stand vom 07.07.2010

## Warum in die Ferne schweifen ...?

Wir bieten Ihnen seit dem 01.01.2010 in den Räumen der ehemaligen Kanzlei Isaak, Winter & Glaser unsere Leistungen an. **Testen Sie uns!**

**Rechtsanwälte Bittmann, Schuster, Klopfer & Schaller**

**Ihre Fachanwälte für Arbeits-, Verwaltungs-,**

**Familien- und Sozialrecht**

**Lessingstraße 17, 08626 Adorf**

**Tel.: 037423/2349**

**Fax: 037423/3188**

**Mail: info@kanzlei-bittmann.de**



www.zumhuettenwirt.de      huettenwirt@vfb-schoeneck.de

## ZUM HÜTTENWIRT

„Essen wie bei Mutter“      an der „Streugrün“

**Wir sind für Sie da: Mittwoch - Sonntag von 11 - 17 Uhr**  
nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten • bei Liftbetrieb geöffnet  
Reservierungen für private Feiern, Vereinsfeste, Klassentreffen u.s.w. nehmen wir gern entgegen!

**Bockmühlenweg 1 • 08261 Schöneck/Vogtl.**  
**Telefon 03 74 64 / 34 33 936 oder 0152 / 04 17 92 94**  
Talstation Skiwelt Schöneck • Shuttleservice • Anfahrt über Bockmühlenweg möglich

27. August von 16-22 Uhr Vogtland Bike Marathon - Downhill-Race, Sessellift geöffnet

# Gehmann UND BARTH

GBR

**Zimmerei - Holzbau - Meisterbetrieb**

Tel. 03 74 23 / 4 04 78    Mobil 0172-8 10 57 42  
Fax 03 74 23 / 4 04 79    Mobil 0172-3 71 65 80

Markneukirchner Str. 56 • 08626 Adorf  
www.gehmann-barth.de • e-mail: gehmann-barth@web.de



**Dachstuhl • Innenausbau • Balkon • Carport**



## 10 Jahre Haus- und Gartenservice

**Frank Spiegelhauer**  
Dorfstraße 13  
08258 Siebenbrunn  
☎ 03 74 22 / 7 41 98  
01 70 / 5 31 51 96

**Dienstleistungen  
rund um Haus,  
Hof und Garten**

## seit 1979 in Adorf „Bestattungen Fam. Rozynek“

eigenständiges Familienunternehmen für Adorf, Oelsnitz, Markneukirchen

**Büro:** 08626 Adorf • Reinhold-Becker-Straße 10

Telefon: (03 74 23) 28 10 und 5 01 04

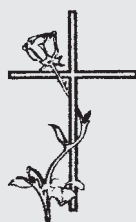
**Büro:** Markneukirchen • Am Rathaus 11

Telefon: (03 74 22) 40 59 99

Auf Wunsch auch Hausbesuch!

Tag und Nacht ständig erreichbar unter:

**Telefon: 01 72 / 79 03 20 3**



## Adorfer Juniwanderung nach Hennebach

Herrliches Ausflugswetter hatten die 39 Seniorinnen und Senioren bei ihrer Juniwanderung nach Hennebach „Zum Hammer!“. Nach nächtlichem Donner und Blitz mit sanftem Regen bestiegen die Wandersleut' die Vogtlandbahn zur Fahrt nach Bad Brambach, um von dort aus über Rohrbach nach Hennebach zur Einkehr aufzubrechen, um dann anschließend nach Landwüst zu pilgern. Seitdem Bad Brambach vom Durchgangsverkehr verschont bleibt, geht es hier außerordentlich ruhig und gelassen zu. Davon spüren nicht nur die Einwohner, auch die Urlauber und Kurgäste profitieren selbstverständlich davon. Zunächst berührten die Adorfer die Bosestraße mit dem neu gestalteten Markt, um auf der asphaltierten Rohrbacher Straße den Ort zu verlassen. Auf dem Scheitelpunkt angelangt, zog die Truppe schweißtreibend hinein nach Rohrbach. Der Ortsteil von Bad Brambach liegt auf einer von dichtem Waldgebiet umschlossenen Hochfläche und bietet den Fremden einen besinnlichen Anblick. Eigenwillig gestaltete Häuser geben dem Ort ein besonderes Gepräge. In der Ortsmitte schwenkten die Adorfer nach rechts auf die Hennebacher Straße ab, während linker Hand die Alte Egerer Poststraße nach Landwüst führt. Fast durchweg fällt die Grobasphaltstraße hinein nach Hennebach. Herrlich duftender Mischwald zieht sich längs der Straße entlang. Wer hat schon mal mit den wenigen Häusern von Hennebach Bekanntschaft geschlossen? Bestimmt nur wenige. Den Ort gab es rechtsseitig des Grenzbaches nur bis Kriegsende. Alle Häuser in Tschechien wurden abgerissen oder gesprengt, denn hier wohnten fast ausschließlich nur Deutsche. Noch vor Jahren konnte der frühere Standort der Gebäude an den Fliederbüschen und Kastanienbäumen erkannt werden. Aber heute erinnert durch hohen Mischwald nichts mehr daran. Auch etliche Häuser auf vogtländischer Seite existieren leider nicht mehr. Umso erfreulicher hat sich hier eine junge Familie einen Waldimbiss „Zum Hammer!“ eingerichtet, der vielversprechend in



die Zukunft blickt. Diese „historische deutsche-tschechische Begegnungsstätte“ sucht ihresgleichen. Angelegt mitten zwischen Nadelbäumen und Laubbüschchen kann man unter schattenspendenden Großschirmen eine deftige Mahlzeit mit deutschen und tschechischen Speisen und Getränken genießen. Auch Radfahrer aus Markneukirchen und Wernitzgrün gesellten sich kurzerhand dazu. Gerhard Hohlwein mit der Teufelsgeige und Günter Schüler auf dem Akkordeon unterhielten ihre Mitstreiter mit volkstümlichen Melodien. Mit großartigen Eindrücken und neuen Kenntnissen unberührter Natur begaben sich die Adorfer auf den Wanderweg nach Landwüst, der sich zwischen dichtem Baumbestand linksseitig des Grenzbaches entlangzieht. Mit dem Bus des Reiseunternehmens Krusbersky fuhren die Adorfer zurück in die Kleinstadt.

*Ehrenfried Reidel*

## Dorffest Leubetha

**Samstag, 17.07.2010**

20.30 Uhr Tanz mit „Karo“.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

**Sonntag, 18.07.2010**

14.00 Uhr Unterhaltung bei Kaffee und Kuchen mit dem

„Jugendblasorchester Bad Brambach“.

Hüpfburg und Kinderbetreuung.

Es lädt ein der Dorf- und Heimatverein Leubetha e.V.

## Kita „Zwergenvilla“ mit neuen Instrumenten

Mit einem großen Karton voller verschiedener Instrumente wurden die Kinder der Kindertagesstätte „Zwergenvilla“ in Adorf überrascht. Diese großzügige Spende im Wert von 500,00 € erhielten wir von der GEWA in Adorf. Voller Freude und mit großem Interesse ging es gleich ans ausprobieren, der uns zum Teil unbekannten Musikinstrumente. Die Kinder lauschten



und staunten, welche verschiedenen Töne und Klänge sie den Instrumenten entlocken konnten. Für uns Erzieherinnen ist es eine Bereicherung bei der Umsetzung des Bildungs- und Erziehungsauftrages. Wir bedanken uns recht herzlich beim Betriebsleiter Herrn Fiedel für die großzügige Spende.

*Das Team und alle Kinder der Kita „Zwergenvilla“*

## Himmelfahrt in Gettengrün

Trübes Wetter, viele Wanderer und gute Stimmung, so war Himmelfahrt in Gettengrün. Auch in diesem Jahr öffnete der Dorf- und Heimatverein Gettengrün zur Himmelfahrt, am 13. Mai seine Grillbude. Zahlreiche Va-



tertagsausflügler, Wanderer und Familien fanden schon ab früh morgens ein gutes Plätzchen in unserem Festzelt. Eine große Überraschung erlebten alle Besucher und Vereinsmitglieder, als bereits um 10.00 Uhr die „Obervogtländische-Musiktruppe“ mit Taxi anreiste. Es dauerte nicht lange bis das erste Lied erklang. Selbstverständlich kamen auch am Nachmittag die Blasmusikfreunde auf ihre Kosten. Ab 14.00 Uhr spielten die Gettengrüner Musikanten, mit freundlicher Unterstützung des Adorfer Blasorchesters, zum Marsch auf. So kam trotz des schlechten Wetters schnell gute Stimmung im Zelt auf. Unsere Gäste ließen sich die leckeren Speisen vom Grill, Kaffee und Kuchen der Gettengrüner Frauen, sowohl kalte und heiße Getränke schmecken. Dieses Angebot nahmen auch v. l. Klaus Kolbe, Ingo und Irmgard Dölling und Ursula Kolbe an. Der Dorf- und Heimatverein Gettengrün bedankt sich bei allen Gästen und Helfern und freut sich schon auf nächstes Jahr zur Himmelfahrt.  
*Eric Schreiner und Brigitte Lorenz Dorf- und Heimatverein Gettengrün e.V.*

**Neu bei uns!**  
**Süßwasserzuchtperlen mit echten Steinen,  
Koralle und Lava, zu günstigen Preisen!**

Wegen Urlaub vom 17. bis 31.7. geschlossen.



gegr. 1812

*Maria Dunkel*

staatl. gepr. Augenoptiker  
und Augenoptikermeister

**Schmuckwaren**

08626 ADORF (Vogtl.) · Bürgermeister-Todt-Str. 2 · Tel. 03 74 23 / 21 86

Raumausstatter  
Handwerk



seit 1893

**Raumausstatter  
Claus Strobel und Sohn**

- Gardinen - Dekostoffe - Konfektion
- Polsterei - Neuanfertigung - Reparatur
- Fussboden- und Treppenanierung
- Verlegung von Teppich-/PVC-Belägen
- Fertigparkett u. Laminat
- Sonnenschutz und Markisen

Markt 22 · 08626 Adorf

Tel. 03 74 23 / 26 14 · Fax 4 01 88

[www.raumausstatter-strobel.de](http://www.raumausstatter-strobel.de)

Der neue **Sharan** und **Touran**.  
Ab **4. September** live erleben!



**Jetzt Frühbucherrabatt sichern!**

AUTOHAUS  
**SCHÜLER** 

Oelsnitzer Straße 65 · 08223 Falkenstein

Tel. 03745-7887-0 · Fax 03745-7887-33

Untermarxgrüner Straße 23 · 08606 Oelsnitz

Tel. 037421-70087-10 · Fax 037421-70087-88

BESTATTUNGSHAUS

**DOBERNECKER**

Adorfer Straße 12  
08258 Markneukirchen / V.  
Telefon (037422) 2412



Untere Kirchstraße 1  
08606 Oelsnitz / V.  
Telefon (037421) 26686

**HANDELSZENTRUM**  
**BAD • KÜCHE • HEIZUNG**

Sie brauchen mehr Platz  
in ihrer Küche?  
Die optimale Lösung:  
intelligente, variable  
Ordnungssysteme.  
Wir beraten Sie gern!

Wir führen Markenküchen von **SCHÜLLER**  
**SACHSENKÜCHEN**  
**NOBILIA**



**ROCKSTROH & SOHN**  
Auerbacher Str. 284 • 08248 Klingenthal • Tel. 03 74 67/22 60 00

**Es ist wieder soweit!**  
**Einkochen leicht gemacht. Bis 30.8.10 auf alle  
Einkoch-Artikel**

**15 %  
Rabatt!**



Haushalts- & Kleisenwaren  
Glas- und Porzellan  
**1000  
KLEINE DINGE**  
Christiane Wunderlich  
Adorf/V. • Markt 3 • Tel. 0374 23-2114

**HOCHBILDFOTOGRAPHIE**  
**neue Perspektiven – faszinierende Bilder**  
**Infos unter: [www.waldarbeit-müller.de](http://www.waldarbeit-müller.de)**  
Bodo Müller • Karlstraße 55 • 08523 Plauen/Vogtl.  
(0 37 41) 22 52 25 • 01 72 / 3 45 73 43

**GARDINEN JACOB**  
**Ihr Fachgeschäft im oberen Vogtland**



**Sonne – Sonne:  
neue Gardinen!**

Ständig neue Muster,  
kompetente Fachberatung,  
eigene Konfektion  
sowie komplettes Zubehör.

Markneukirchen • Straße des Friedens 7 • ☎ (03 74 22) 40 17 91  
Zwota • Klingenthaler Straße 24 B • ☎ (03 74 67) 6 60 12  
Shop: [www.gardinen-vertrieb.de](http://www.gardinen-vertrieb.de)

**BESTATTUNGEN  
Hannemann**



Unser Service für Sie:

- Erreichbarkeit rund um die Uhr
- Individuelle Beratung – auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause
- Erledigung aller Formalitäten
- Ein würdevoller Abschied zu überschaubaren Kosten

**Ansprechpartner  
Jens Hannemann & Angelika Stutzke**

Rosa-Luxemburg-Straße 6 • 08606 Oelsnitz  
☎ (03 74 21) 70 48 61 • Mobil: 01 76 / 61 07 09 56  
[www.bestattungen-hannemann.de](http://www.bestattungen-hannemann.de)

## Ein Musical der etwas anderen Art

Wer behauptet, die Geschichten, die in der Bibel erzählt werden seien langweilig und unzeitgemäß, der wurde am Sonntag, den 20. Juni bei der Aufführung des Musicals „Der verlorene Sohn“ eines Besseren belehrt. Einfühlsam und mit Blick auf die Probleme der heutigen Zeit haben die Kinder das Gleichnis vom verlorenen Sohn mit biblischen und aktuellen Texten dargestellt. Nach einigen Wochen Proben unter Leitung von Kantorin Hannelore Martin begeisterten die Kinder von Vorkurende, Kurrende und Religionsunterricht die Besucher der Michaeliskirche



mit der Geschichte vom Sohn, der mit seinem Leben unzufrieden ist, seinen Erbteil fordert und sein Elternhaus verlässt, um seine Träume zu verwirklichen. In vollen Zügen genießt er mit seinen neuen Freunden das Leben, trinkt und feiert. Als er alles Geld verprasst hat und plötzlich mittellos dasteht, zerplatzen seine Träume wie Seifenblasen, seine „Freunde“ wenden sich von ihm ab, keiner hilft ihm. In seiner Not nimmt er eine Stellung als Schweinehirt an, wird verhöhnt und verspottet. Nach langen inneren Ringen entschließt er sich, nach Hause zurückzukehren. Dort gibt es Menschen, deren Liebe alle Fehler verzeiht, weil es eine Liebe ist, die von Herzen kommt und nicht oberflächlich und berechnend ist. Allen Beteiligten, vor allem Frau Martin (Leitung und Musik), Katrin Schmidt (Requisiten und Kostüme), Bernd Grajewski (Technik, Ton) sowie allen Darstellern große Anerkennung und herzlichen Dank für die schöne Stunde!

*Diana Schubert im Namen aller Eltern*

## Geburtstagskinder vom 10. Juni bis 14. Juli 2010

*Wir gratulieren herzlichst und wünschen alles Gute zum:*

**75. Geburtstag**  
Frau Gertraud Spranger  
Frau Hildegard Rauh  
Frau Gisela Korb  
Frau Margareta Bocksch  
Herrn Johannes Eckstein  
Herrn Gerhard Schäfer  
Herrn Günter Martin  
Herrn Manfred Glathe

**90. Geburtstag**  
Herrn Fritz Enders

**80. Geburtstag**  
Frau Edith Martin  
Frau Ruth Möckel  
Herrn Wolfgang Beissel  
Herrn Konrad Weidlich



## Waldbegehung im Kommunalwald

Am Samstag, den 05.06.2010 fanden sich Stadträte, Mitarbeiter der Stadtverwaltung, die Bürgermeisterin Frau Bang, der für den Stadtwald zuständige Revierförster Herr Biedermann und die Leiterin des Forstbezirkes Adorf Frau Lerche zu einer gemeinsamen Waldbegehung in der Sorge und am Röhrberg ein. Bei strahlendem Sonnenschein führte Herr Biedermann die Exkursion zu einigen Beständen innerhalb des Stadtwaldes, in denen der geplante, pflegende Holzeinschlag bisher noch nicht erfolgt ist. Er erläuterte, dass der Hauptgrund hierfür in der Einhaltung des in der Forsteinrichtungsplanung 2002–2011 festgelegten Hiebssatzes zu sehen ist, der die Nachhaltigkeit bei der Bewirtschaftung sichert.



Dieser Hiebssatz ist durch zahlreiche außerplanmäßige Hiebmaßnahmen, die durch Sturmereignisse und Borkenkäferbefall hervorgerufen wurden, bereits überschritten. Von den Exkursionsteilnehmern wurden außerdem zahlreiche Fragen zum Thema „Wald“ gestellt, die Frau Lerche bzw. Herr Biedermann fachlich fundiert beantworteten. Diese Veranstaltung trug sicherlich dazu bei, das Wissen über den Wald und seine Funktionen zu vertiefen, um künftige Beschlüsse noch kompetenter fassen zu können. *Hamberger, SG Liegenschaften*

### Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. und der Einrichtungen

Rathaus, Tel. 03 74 23 / 5 75 – 0

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr  
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr  
Freitag 09.00 – 12.00 Uhr

**Perlmuttermuseum und Fremdenverkehrsbüro**, Tel. 03 47 23 / 22 47

Dienstag bis Freitag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr  
Samstag 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr  
Sonn- und Feiertag 13.00 – 16.00 Uhr

**Kleiderkammer**, Tel. 03 74 23 / 5 75 – 25

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr  
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

(Hintergebäude des Riedelschen Hauses – Eingang Freiburger Straße)

**Klein Vogtland / Botanischer Garten**, Tel. 03 74 23 / 4 80 60

täglich 10.00 – 18.00 Uhr  
Letzter Einlass 17.30 Uhr

**Waldbad Adorf**, Tel. 03 74 23 / 26 04

täglich 11.00 – 18.00 Uhr  
in den Sommerferien (Sachsen) 11.00 – 19.00 Uhr

**Stadtbibliothek**, Markt 24, Tel. 03 74 23 / 50 99 79

Montag 10.00 – 17.00 Uhr  
Mittwoch 13.00 – 17.00 Uhr  
Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

#### Sprechzeiten der Schiedsstelle

Jeden **1. Montag im Monat** ist die Schiedsstelle in der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. durch Herrn Petzold besetzt. Die Sprechstunde findet im Rathaus der Stadt Adorf/Vogtl., Markt 1, 08626 Adorf/Vogtl. – Ratssaal – in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr statt. Voranmeldungen bitte an: Herrn Petzold, Tel. 03 74 22 / 4 11 80 oder 03 74 22 / 4 60 19.

**Sie schaffen es nicht, innerhalb dieser Öffnungszeiten zu uns ins Rathaus zu kommen? Kein Problem! Gerne vereinbaren wir einen Termin zur Klärung Ihrer Angelegenheit in der Stadtverwaltung außerhalb der Öffnungszeiten. Bitte rufen Sie uns an.**

*Ihre Bürgermeisterin Mariechen Bang*



*Im Bienen-Turm & Nachtkastanien*  
**RATHSKELLER ADORF**  
CAFE • RESTAURANT • BAR

**Vormerken: 16.07. Ausstellungseröffnung ANIMALS** von Nico Roth – der 77te Besucher erhält einen 77-Euro-Gutschein ohne Eintritt, Beginn: 19.00 Uhr  
www.nico-roth.de

**14.08. Adorfer Sommernachmittag** mit Günter Frost aus Berlin – alte und neue sommerliche Verse im Wechsel mit musikalischen Miniaturen – Eintritt 3 €, Beginn: 16.00 Uhr

**Sehr geehrte Gäste,**  
jetzt bei uns aktuell Pfifferlingsgerichte aus der Rathskeller-Küche und auf Vorbestellung können Sie Hummer genießen – probieren Sie ihn!

 Inh.: Jörg Rogler • Markt 1 • 08626 Adorf • Tel. & Fax: 03 74 23 / 5 04 97 • www.rathskeller-adorf.de

## KLEINANZEIGEN

### Kleinanzeigen - Preise

3 Zeilen à 30 Zeichen 5,- €  
jede weitere Zeile 50 Cent  
Chiffre 5,- €

## KAUFGESUCHE

Antiquitäten und Kuriositäten bei bester Bezahlung gesucht, alte Musikinstrumente, alte Möbel, Ladeneinrichtungen, altes Spielzeug jeder Art, Uhren, Spieluhren, Öfen, alte Weihnachtsdekoration, Reklameschilder, Orden bis 1945 usw. Informieren Sie mich bei Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen, Antikhandel Gerbeth, Schöneck, Tel. 03 74 64 / 8 86 09.

## joined<sup>®</sup> AUTOGLAS Mann

Partner führender Versicherungen

Rohrbacher Straße 4  
08648 Bad Brambach  
**Telefon 03 74 38 / 2 03 78**  
**Handy 0173 / 37 67 936**

- Windschutzscheibenwechsel
- Steinschlagreparaturen an Windschutzscheiben - bei TK
- **kostenloser Vor-Ort-Service**
- Sonderpreise bei unversicherten Kfz



### Die Stadt Adorf begrüßt ihren neuen Bürger

Anne Adamczak,  
geboren am 15.06.2010

**ganz herzlich und  
wünscht Eltern und  
Baby Glück, Gesundheit  
sowie alles Gute!**

**Der nächste Adorfer  
Stadtbote erscheint  
am 11.08.2010  
Redaktionsschluss:  
04.08.2010**

## Impressum

### Adorfer Stadtbote:

**Herausgeber:**  
Stadtverwaltung Adorf/Vogtl., Markt 1,  
08626 Adorf, Tel.: 03 74 23 / 5 75 12,  
Fax: 03 74 23 / 5 75 36,  
E-mail: stadtbote@adorf-vogtland.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil  
der Stadt Adorf/Vogtl.:  
Bürgermeisterin Mariechen Bang

**Herstellung:**  
GRIMM DRUCK und Medien GmbH,  
08248 Klingenthal

**Verwaltung + Laden:**  
Auerbacher Str. 100, 08248 Klingenthal,  
Tel.+ Fax 037467/22456

**Produktion:**  
Auerbacher Str. 264a, 08248 Klingenthal,  
Telefon 03 74 67-2 09 27,  
Fax 03 74 67-2 09 23

info@grimmdruck.com,  
www.grimmdruck.com

Verantwortlich für Textteil:  
Stadt Adorf/Vogtl.

**Verantwortlich für Anzeigenteil:**  
GRIMM DRUCK und Medien GmbH,  
Auerbacher Str. 264a, 08248 Klingenthal,  
Telefon 03 74 67 / 28 98 23,  
medien@grimmdruck.com

**Anzeigenleitung:** Sabine Thonfeld  
01 63-3224553

**Auflage:** 2200 Exemplare  
Erscheinungsweise: monatlich

HRB 1535, Kreisgericht Chemnitz,  
Steuer-Nr.: 223/109/00196,  
USt-IdNr.: DE 141093355  
Geschäftsführer: Oliver Grimm  
03 7467-20927

# N KIRCHLICHE NACHRICHTEN

## der ev.-luth. Kirche St. Michaelis Gottesdienste Adorf

**18. Juli** 9.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl  
**25. Juli** 17.00 Uhr Predigtgottesdienst anschließend Kirchenimbiss  
**1. August** 9.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl  
*Kindergottesdienst jeden Sonntag parallel zum Gottesdienst.*

### Veranstaltungen Gemeinde Adorf

#### XIX. Festival Mitte Europa

Donnerstag, 15. Juli, 19.30 Uhr in der Michaeliskirche Adorf  
 Konzert der Dresdner Kapellsolisten, Brücke zwischen Moderne und Tradition

#### Lobpreisabend

Freitag, 30. Juli, 19.30 Uhr in der Johanniskirche

## Katholische Pfarrei „Sankt Joseph“ Adorf Gottesdienstzeiten und Veranstaltungen

Datum	Uhrzeit	Art	Ort
14. Juli	08.30 Uhr	Hl. Messe	Adorf
16. Juli	19.00 Uhr	Hl. Messe	Adorf
17. Juli	18.00 Uhr	Hl. Messe	Adorf
21. Juli	08.30 Uhr	Hl. Messe	Adorf
23. Juli	19.00 Uhr	Hl. Messe	Adorf
24. Juli	18.00 Uhr	Hl. Messe	Adorf
28. Juli	08.30 Uhr	Hl. Messe	Adorf
30. Juli	19.00 Uhr	Hl. Messe	Adorf
01. August	08.30 Uhr	Hl. Messe	Adorf

Wer Interesse an einem Schriftkreis hat, meldet sich bitte bei Frau Kilian, Telefon: (03 74 23) 27 18.

## Die Piraten sind los!

Zum diesjährigen Sommerfest am Samstag, den 05.06.2010 luden die Kinder und Erzieher der Kindertagesstätte „Zwergenvilla“ Adorf zum großen Piratenfest herzlich ein. Alle kleinen und großen Piraten gingen mit ihren Schatztruhen auf geheimnisvolle Schatzsuche. Bei wilden Piratenspielen wie z.B. Bierfass rollen, Enterhaken ziehen, bei einem Piratenparkour wurden tolle Preise gewonnen. Auf Pirateninseln konnten die Kinder im Sand nach verborgenen Schätzen buddeln und die Schatztruhen konnten schnell gefüllt werden. Wer dabei richtig ins Schwitzen kam, durfte sich bei dem Wasserweitspritzen mit der Adorfer Feuerwehr wieder etwas abkühlen. Für



das Wohl der hungrigen Piraten war bestens gesorgt. Ein herzlicher Dank gilt den fleißigen Bäckern für unseren Kuchenbasar, sowie allen Sponsoren, die zum Gelingen des Festes beitrugen.

*Katja Dora, Erzieherin der Kindertagesstätte „Zwergenvilla“*

## Eine ungewöhnliche Nacht

Am 04. Juni 2010 trafen sich die Schüler der Klasse 2 aus Bad Elster um 21.00 Uhr in der Stadtbibliothek Adorf. Mitgebracht hatten wir unsere Luftmatratzen, Schlafsäcke, Kuscheltiere, Taschenlampen und natürlich unser Lieblingsbuch. Nein, wir waren nicht zum Ausleihen von Büchern in die Stadtbücherei gekommen, sondern hatten von Frau Lamprecht eine Einladung zu einer Lesenacht mit Schatzsuche erhalten. Nach dem Aufbau unserer Nachtlager gingen wir auf Schatzsuche. Das war gar nicht so leicht. Wo war der Schatz nur versteckt? Frau Lamprecht machte es uns nicht leicht. Wir



mussten viele Aufgaben lösen, bevor wir endlich vor einer Kleingartenanlage standen. Inzwischen wurde es auch noch dunkel. Sie stellte uns vor die Wahl, alle gemeinsam zu suchen oder in Gruppen weiterzugehen. Wir gingen dann doch lieber gemeinsam. Die Gartenanlage war wie ein Labyrinth. Nach langer Suche fanden wir endlich eine Kiste. Nun ging es zurück in die Stadtbücherei,



denn erst dort durfte sie geöffnet werden. Die Spannung stieg. Endlich war es dann soweit. Zum Vorschein kamen ein Buch von Pippi Langstrumpf und viele bunte Lesezeichen. Nachdem wir erst lange Zeit in unseren eigenen Büchern gelesen hatten, las uns nun Frau Lamprecht aus unserem Schatzbuch vor bis alle eingeschlafen waren. Nach einer „kurzen“ Nachtruhe wurde noch

gemeinsam gefrühstückt, bevor wir wieder auszogen. Vielen Dank, liebe Frau Lamprecht, für die ungewöhnliche Nacht!

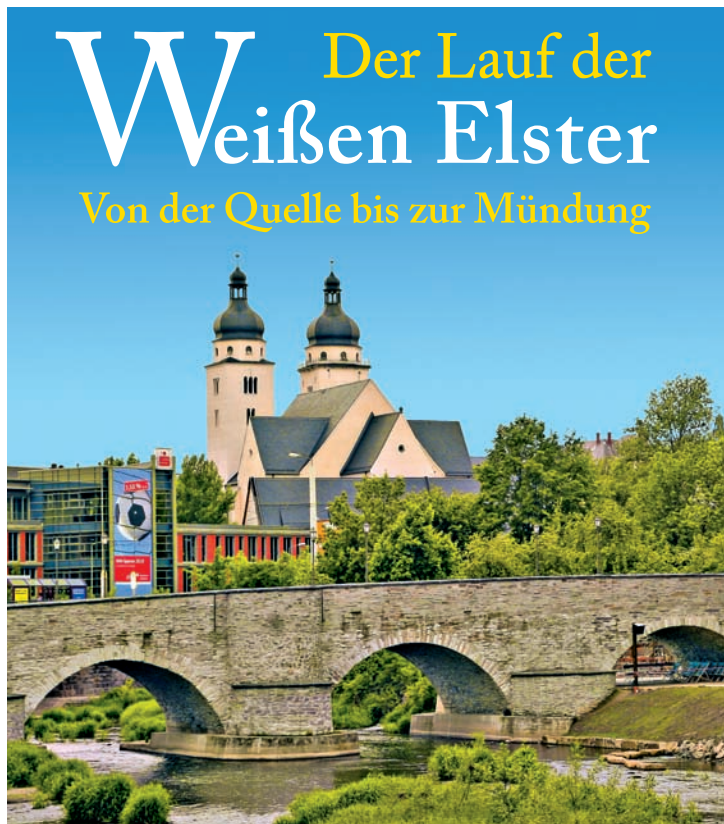
*Die Klasse 2 aus der Grundschule Bad Elster, die Erzieherin Frau Krausche und die Lehrerin Frau Undeutsch.*

## Ferienangebote der AWO Adorf

Datum	Uhrzeit	Angebot	Alter	Kosten
14.07.	11.00–14:30	Ferienmittagessen, Lesenachmittag im Freien, Lieblingsbuch mitbringen	6–16 Jahre	1 €
20.07.	13.00–16.00	Wir backen eine Sommertorte	6–11 Jahre	1 €
22.07.	11.00–15.00	Fahrradtour ins Freibad Adorf (mit Verpflegung) <b>Anmeldung bis 21.07.</b>	6–16 Jahre	2 €
26.07.	11.00–14.00	Ferienmittagessen, Überraschungsnachmittag	6–16 Jahre	1 €
28.07.	13.00–16.00	Wir fahren aufs Erdbeerfeld	6–16 Jahre	4 €
29.07.	9.00–12.00	Ferienbrunch, Erdbeermarmelade kochen	6–16 Jahre	2 €
30.07.	10.00–13.00	Sommerwanderung mit Picknick	6–16 Jahre	2 €
02.08.	11.00–15.00	Ferienmittagessen, Montagsmaler	6–16 Jahre	2 €
03.08.		Mädchenprojekt		
04.08.		Mädchenprojekt		
05.08.	16.00–20.00	Ferienabschlussparty mit gemütlichem Grillabend	6–16 Jahre	2 €

## Neuerscheinung bei Grimm Druck und Medien

**Der Lauf der Weißen Elster, von der Quelle bis zur Mündung.** Der neue Bildband soll das Interesse an dem Nebenfluss der Saale wecken. Der Autor fotografierte unter anderem die Quelle zu verschiedenen Jahreszeiten und wanderte flussabwärts bis zur Mündung. Dabei gaben romantische Landschaften und gewagte Bauwerke hervorragende Motive ab. Wie oft wird der Rhein besungen. Die Elbe ist eine wichtige Schifffahrtsstraße. Wie unbedeutend scheint da die Weiße Elster zu sein. Auch an ihr siedelten,



am lebensnotwendigen Wasser, die Menschen. Immerhin entstanden an der Weißen Elster so bedeutende Städte wie Bad Elster, Adorf, Oelsnitz, Plauen, Elsterberg, Greiz, Gera, Zeitz, Leipzig und nicht zuletzt Halle an der Saale, wo bei Beesen die Weiße Elster in die Saale mündet. Der Leser erhält einen Bildband wie es ihn noch nie gab. Auf 132 Seiten erleben Sie mit 209 Fotos Geschichte, Geschichten, Landschaften und Bauwerke entlang der Weißen Elster. Zum Preis von 19,95 € ist das neue Buch ab sofort über den einschlägigen Buchhandel erhältlich. ISBN 978-3-933169-05-1

## Heimatverein Markneukirchen

**65 Jahre schweigen die Waffen im Oberen Vogtland**  
**Eine Dokumentation zum 65-jährigen Kriegsende in der Region Markneukirchen, Adorf und Schöneck.** Anlässlich dieses Jubiläums ist in den letzten Tagen ein umfangreiches Werk des Heimatforschers Hans-Joachim Harbig mit Unterstützung von Bernd Zahn erschienen. Diese Veröffentlichung entstand in einer fast 2-jährigen Arbeit und schließt die Lücke der bereits veröffentlichten Arbeiten über die letzten Kriegstage im Oberen Vogtland und die ersten Friedensjahre im Raum Plauen/Oelsnitz. Seit Öffnung vieler Archive im Jahre 1990 und die dadurch gegebene Möglichkeit, auch viele Zeitzeugen zu befragen, konnte dieses Stück Geschichte aufgearbeitet werden. Dabei ergeben sich bisher unbekannte Erkenntnisse. Die Generation, die nach 1945 geboren wurde und heute in den wohlverdienten Ruhestand geht, hat die bisher längste Friedensperiode in Deutschland erlebt. Dies ist ein Novum in unserer Geschichte. Besonders zu erwähnen ist die sehr gute Zusammenarbeit mit der Druckerei Tiedemann und Herrn Brunner. Einen extra Dank auch an die vielen erwähnten Zeitzeugen, die wertvolle Hinweise zur Gestaltung des Werkes gaben. Sollten noch nicht befragte Zeitzeugen entsprechende Ergänzungen geben können, nehmen diese die Autoren gerne entgegen. Service: Diese Veröffentlichung ist zum Preis von 15,- € in der Buchhandlung „Adorfer Bücherwurm“, bei Frau Lamprecht erhältlich.

## Aktion zum Schulbeginn!

Beim Einkauf von Schreibwaren ab 20,00 € erhalten Sie 20 % Rabatt!

Wundpflaster, wasserfest, sensitiv, Kinderpflaster nur 0,50 €

Fasermaler 12er, Doppelfasermaler 10er ab 0,99 €

Einkochgläser 250 ml, 430 ml, 720 ml ab 0,70 €

Buchumschläge von 190 cm bis 340 cm ab 0,50 €

Erst-Hilfe-Set 43-teilig, in PVC Box nur 8,99 €

Blöcke, Malblöcke, Zeichenkarton ab 0,50 €

Zuckerzüten von 12 cm bis 85 cm ab 0,50 €

Schnellhefter, Pappe & Plaste nur 0,15 €

Schulranzen-Set, Rucksäcke ab 35,00 €

Heft A5, A4 alle Linaturen ab 0,19 €

Starterfüller ab 5,99 €

Füller Lamy 10,50 €



Elsterstrasse 18 • 08626 Adorf • ☎ (03 74 23) 7 87 85

## Kinderfest Freiberg

Am Sonnabend, dem 12.06.2010 lud der Dorf- und Heimatverein Freiberg zu seinem diesjährigen Kinderfest ein. Trotz des anfänglich nicht so schönen Wetters kamen viele Kinder in Begleitung der Erwachsenen und hatten an vielen Spielen, wie Büchsenwerfen, Torwandschiessen und vielen anderen ihre Freude. Auch das Kinderschminken war sehr angesagt und viele tolle Motive entstanden unter den geschickten Händen. Natürlich war die große Hüpfburg



die Hauptattraktion, auch ein Regenguss konnte die Begeisterung der Kinder nicht bremsen. Drei fleißige Helfer wischten die Hüpfburg wieder trocken und der Spaß ging weiter. Auch eine Fahrt mit unserem Feuerwehrauto ließ die Herzen der Kinder höher schlagen. Außerdem bekam jedes Kind Eis und Wiener spendiert. Ein großes Lob gebührt unseren vielen Helfern, die selbstgebackene Torten und Kuchen, Pommes, Steaks, gebackene Klöße und viele Getränke anboten. Mit guter Musik und angeregter Unterhaltung bis in die späten Abendstunden klang das Kinderfest aus. Alle freuen sich schon auf nächstes Jahr und sind recht herzlich eingeladen.

Brigitte Lorenz, Dorf- und Heimatverein Freiberg

## Die Stadträte der Stadt Adorf

**Liebe Mitbürger,** die Stadträte der Stadt Adorf möchten gerne mit Ihnen besser ins Gespräch kommen. Uns interessieren Ihre Sorgen, Probleme, aber auch Ideen und kreativen Vorschläge, die mit der Stadt und der Entwicklung unserer Stadt zusammen hängen. Ein „Bürgerbriefkasten“ wurde zu diesem Zweck ca. 5 m unterhalb des Postkastens auf der Bürgermeister-Todt-Strasse angebracht. Wir bemühen uns, auf Ihre Schreiben einzugehen, können jedoch nicht zusichern, auf jeden Brief schriftlich zu antworten. Wir hoffen auf eine bessere Zusammenarbeit zum Wohle unserer Stadt.

Toni Walda für die Stadträte der Stadt Adorf

## Pflege unserer Grünanlagen

Der Zustand unserer städtischen Grünanlagen wurde in der letzten Stadtratssitzung umfangreich durch Herrn Eckehard Meyer kritisiert. Es fällt uns nicht leicht, als kleine Gemeinde mit den zur Verfügung stehenden Kapazitäten alles bestens zu pflegen. Es werden Prioritäten gesetzt, denn es sind neben den Grünflächen in den Sommermonaten die größten Straßenschäden des Winters zu beheben, die Saison in unserer Ausstellungsanlage Klein Vogtland / Botanischer Garten ist mit vereinten Kräften vorzubereiten, gleiches gilt für den Badebetrieb in unserem Freibad, dass jetzt in den heißen Tagen gerne von jung und alt genutzt wird. Desweiteren ist umfassend bekannt, dass wir in Grund- und Mittelschule große Sanierungsmaßnahmen durchführen, die ebenfalls Kapazitäten zum Entrümpeln, zum Aus- und Einräumen und zur Baufeldfreimachung binden. Diese vielseitigen Arbeiten erfordern alle Kräfte unseres städtischen Bauhofes, dessen Kapazität nach dem langen Winter nicht unerschöpflich zur Verfügung steht. Mit dem strengen Haushaltsbudget, das uns als konsolidierende Gemeinde zur Verfügung steht, können auch nur beschränkt Leistungen an Dritte vergeben



werden. Das ist keineswegs eine Entschuldigung für liegengebliebene Mäh- bzw. Pflegearbeiten. Doch ich bitte um Ihr Verständnis dafür, denn die zu bearbeitenden Flächen sind nicht weniger geworden. Erinnern Sie sich? Eine Reihe von verwahten Grundstücken, die wir von Privat erworben und revitalisiert haben, sind jetzt auch zupflegen: die Fläche des ehemaligen Kinos, Eckgrundstück Lessingstraße 28, Elsterstraße 16 – ehemals Spowa, Oelsnitzer Straße 19 und 19a, Mühlweg 2 – Schoppermühle, Schulstraße 3 und 5, Gößmannstraße 14 und 16. Das haben wir gerne getan, denn das tut unserem Stadtbild gut und darauf können wir stolz sein, dass uns diese Revitalisierungen gelungen sind. Es sollen auch noch nicht die letzten Maßnahmen gewesen sein. Es ist vorgesehen die Johannisstraße 7 und die Goesmannstraße 1 zu erwerben und die Flächen zu gestalten. Ich hoffe, Sie können erkennen, dass wir um unser Stadtbild ringen. Wir versuchen mit den zur Verfügung stehenden knappen Kassenmitteln, vor allem dort tätig zu werden, wo die Möglichkeit besteht, aus Fördertöpfen Finanzzuschüsse zu erhalten. Für die Sauberhaltung und Pflege unserer Grünanlagen würden wir gerne jede effektive Unterstützung annehmen. Gleichzeitig wurde mir vom Stadtrat nahegelegt, wiederholt um Unterstützung in der Bevölkerung zur Pflege von städtischen Anlagen zu ersuchen. Es gibt bereits eine ganze Reihe von Bürgern, die das ohne viel Aufhebens tun. Danke an die Rebersreuther Frau Regina Roßbach und Herrn Wolfgang Adler, die immer wieder unermüdlich zur Verschönerung des Ortsbildes in Rebersreuth beitragen. Frau Regina Roßbach pflegt die Blumenkübel am Buswartehäuschen und Herr Wolfgang Adler mäht und pflegt das Umfeld des Kriegerdenkmals und des Milchhäuschens. Auch Bänke erhalten von ihm frische Farbe. Nicht nur in Rebersreuth, sondern auch in anderen Ortsteilen tragen unsere Bürger mit Selbstverständnis zum ordentlichen Ansehen ihres Umfeldes und unserer Anlagen bei. In Gettengrün pflegt der Dorf- und Heimatverein Grünanlagen, das Umfeld der Bushaltestelle und den Bereich des ehemaligen Gemeindeamtes. Gleiches gilt für den Dorf- und Heimatverein Freiberg, der das Umfeld seines Vereinsobjektes pflegt und Platz für öffentliche Zwecke (Bushaltestelle und Stellplatz für Abfallglus) zur Verfügung

stellt und am Kriegerdenkmal pflanzt. In Jugelsburg wird das Umfeld am Kriegerdenkmal durch Herrn Eberhard Weiß gepflegt. Die Anwohner der Karlsgasse mähen das Straßenbegleitgrün wie selbstverständlich. Vor dem Hotel „Viktoria“ grüßt eine hübsche Rosenrabatte, im Wolfsgäßchen wird gefegt und das angrenzende Grün von den Anwohnern gemäht. Auch im Julius-Mosen-Weg haben schon Anwohner Pflegearbeiten an den Hecken ausgeführt. Am Jahnplatz pflegen die Anwohner die Blumen in der vom Bauhof neu gestaltete Anlage. Ich bin mir sicher, die Aufzählung ist nicht vollständig. Mir sind nicht alle bekannt, die auch uneigennützig „vor ihrer Tür“ kehren und ich kann nicht alle benennen, doch ich spreche hiermit allen meinen Dank aus. Vielleicht erkennt auch der eine oder andere beim Lesen dieser Zeilen, dass in seinem Umfeld ein Straßenrand, ein Straßenbeet liegt, das er pflegen könnte. Gerne würden wir Pflegepatenschaften vergeben. Vielleicht meldet sich auch der eine oder andere und zeigt seine Unterstützung an. Ich und der Stadtrat würden uns darüber freuen. Der Bauhof leistet auch Unterstützung bei der Entsorgung von Grüngut und Heckenschnitt. Schon jetzt mein Dank an alle, die dafür offen sind und helfen. Es wird uns jetzt und auch in Zukunft nur gemeinsam gelingen, das Geschaffene zu achten und zu pflegen und unserer Stadt ein sauberes Antlitz zu verleihen.

Ihre Mariechen Bang, Bürgermeisterin



## Rekordbeteiligung

Bei heißem Sommerwetter, super Wassertemperaturen und einer Rekordbeteiligung starteten 10 Schwimmstaffeln bei den Adorfer Schwimmmeisterschaften am Sonntagnachmittag. Sie kämpften mit je 4 Schwimmern



um die begehrten Pokale. Es musste jeder Schwimmer 50 m im Brustschwimmen zurücklegen. Unter lautstarken Anfeuerungsrufen durch die Zuschauer siegte das Team des Tauchclubs Dive Adventure mit einer Zeit von 2:48:00 min vor den „Plauener Seepferdchen“ mit 2:54:72 min und dem





Team Glashaus mit einer Zeit von 2:57:75 min. Ein weiterer Besuchermagnet war die Modenschau des Geschäftes „M & S Modelle“, vorgeführt wurde aktuelle Mode für Damen und Herren. Die Adorfer Blasmusikanten unter-



hielten die Besucher mit flotten Rhythmen und für die Kinder sorgten die AWO mit Kinderspielen und die Stadtbibliothek mit einem Märchenquiz für Kurzweile. Die Gewinner des Märchenquiz waren Pauline Schreckenschbach, Joleen Kuhn und Lenia Sommer. Großer Andrang herrschte beim Schnuppertauchen. Dort konnten mutige Wasserratten mit den Mitgliedern des Tauchclubs den Grund des Waldbades abtauchen. Alles in allem ein gelungener Familiennachmittag. Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden beim Waldbadfest Adorf. *Beate Geipel, Redaktion*



## Altbewährtes und viel Neues

### Geschäftsaufgabe und Geschäftsneubeginn!

**Liebe Kunden von Bärbels Handarbeitsladen**, hiermit verabschiede ich mich von Ihnen und bedanke mich für Ihre jahrelange Treue und Zusammenarbeit. Damit aber in Adorf nicht wieder nur ein Laden schließt, übergebe ich alt bewährte Dinge meines Geschäfts verbunden mit vielen Neuheiten an Frau Iris Schaller, die ab 27. September 2010 das Geschäft als (unser Vorschlag: Iris Schafwollstübchen) eröffnen wird. *Vielen Dank Ihre Bärbel Wiese*

**Liebe Bürger und Bürgerinnen aus Adorf und Umgebung!** Ab 27. September 2010 eröffne ich, Iris Schaller, mein Geschäft (Iris Schafwollstübchen). Dabei übernehme ich alt bewährte Dinge von Bärbels Handarbeitsladen und biete Ihnen vor allem alles rund um die natürliche und wärmende Schafwolle (Strickwolle, Strümpfe, Decken, Betten und vieles mehr). Besuchen Sie mich und überzeugen Sie sich von meinen Produkten. Als Unterstützung mit Rat und Tat stehen mir der Wollhandel Roland Meinel Sträbel und Frau Bärbel Wiese zur Seite. Dafür möchte ich mich jetzt schon im voraus bedanken. Ich freue mich auf Sie!  
*Ihre Iris Schaller*

## Neues aus den Sportvereinen

### ESV Lok Adorf e.V., Abteilung Leichtathletik

#### Bahneröffnung der Werfer mit zwei neuen Vogtlandrekorden

Am Freitag, den 24.04. trafen sich 14 Aktive aus Adorf und Theuma zum ersten Werferwettkampf im Jahr 2010 auf dem Adorfer Werferplatz. Bei guten äußeren Bedingungen gelangen dabei Robin Demmler (SV Theuma) im Diskuswurf mit 22,46 m und Tom Oestereich (Lok Adorf) mit dem Hammer mit 46,94 m zwei neue Vogtlandrekorde.

Die Ergebnisse im Einzelnen waren folgende:

Schüler M12:	Robin Demmler – SV Theuma	1. Diskus	22,46 m
M13:	Julian Schubert – Lok Adorf	1. Diskus	19,84 m
	Julian Siwek – SV Theuma	2. Hammer	13,36 m
		2. Diskus	18,43 m
		1. Hammer	23,69 m
Männer:	Tom Oestereich – Lok Adorf	1. Diskus	39,71 m
	Steve Völz – Lok Adorf	1. Hammer	46,94 m
		2. Diskus	17,25 m
		2. Hammer	18,44 m
M40:	Steffen Böhm – SV Theuma	1. Hammer	17,11 m
M60:	Peter Reidel – Lok Adorf	1. Diskus	22,21 m
		1. Hammer	18,95 m
M75:	Joachim Hunschede	1. Diskus	22,46 m
Weibl. Jugend B:	Jacqeline Beyer – SV Theuma	1. Diskus	21,63 m
		2. Hammer	14,33 m
	Susanne Strunz – SV Theuma	2. Diskus	19,50 m
		1. Hammer	17,34 m
Weibl. Jugend A:	Annika Hendel – Lok Adorf	1. Diskus	20,32 m
		1. Hammer	16,39 m
Frauen W35:	Diana Schubert – Lok Adorf	1. Diskus	14,85 m
		1. Hammer	13,61 m
W40:	Anja Beyer – SV Theuma	1. Diskus	18,58 m
		1. Hammer	18,31 m
W45:	Astrid Oestereich – Lok Adorf	1. Diskus	18,15 m
		1. Hammer	24,36 m

#### Sportfest in Auerbach am 28.05.2010

Beim traditionellen Sportfest auf dem Auerbacher Siegeloh-Platz gingen auch 19 Athleten von Lok Adorf an den Start. Mit 22 Podestplätzen und dem 4. Platz in der Mannschaftswertung traten alle wieder die Heimreise an. Einige bemerkenswerte Einzelleistungen sollten hier besonders genannt werden: Jannis Tröger (AK m 6) gewann überlegen den Weitsprung mit 2,66 m und wurde in 9,9 sec Zweiter über 50 m. Lorenz Hofmann (m 7) gewann zweimal Bronze mit 9,6 sec über 50 m und mit 2,71 m im Weitsprung. Josua Martin (m 9) siegte im 50 m-Sprint mit 8,2 sec und beim Weitsprung mit Bestleistung von 3,82 m. Fabian Schubert (m 10) belegte den dritten Rang beim Weitsprung mit 3,63 m, Mattes Ganßmüller (m 12) gewann das Hochspringen mit 1,30 m und das Kugelstoßen mit 8,71 m. Julian Schubert (m 13) siegte im Kugelstoßen mit 7,92 m und wurde beim Hochsprung mit 1,25 m Zweiter. Bei den Mädchen belegte Nele Ganßmüller (w 6) Platz 2 beim Weitsprung mit 2,25 m. Janin Fanta (w 9) überraschte beim 50 m-Sprint mit der Zeit von 8,2 sec und Rang 2 sowie einem dritten Platz für 3,47 m im Weitsprung. Leonie Meinel (w 10) wurde 3. über 50 m mit 8,9 sec. und 2. beim Weitsprung mit 3,53 m. Lea Dietz (w 10) konnte sich über 3,42 m und Platz 3 im Weitsprung freuen. Zwei klare Siege errang Leonie Weller (w 11) mit 7,7 sec über 50 m und 3,93 m beim Weitsprung. Laura Martin (w 13) wurde mit 1,30 m Zweite beim Hochsprung und mit 5,68 m Dritte beim Kugelstoßen. Höhepunkt waren die Staffelrennen, die bei strömendem Regen ausgetragen wurden. Leider hatten die Adorfer nur zwei Staffeln am Start. Bei den Jungen der AK 8/9 half Elias Martin (m 7) aus. Die vier Jungs (Elias Martin, Luis An, Josua Martin und Robert Nestripke) freuten sich über Platz 3. Die Mädchen der AK 10/11 siegten klar in der Besetzung Leonie Meinel, Lea Dietz, Monique Brückner und Leonie Weller. Für Adorf waren außerdem am Start Patric Reichel (m 11) Erik Nestripke (m 11) und Samantha Gessinger (w 11).

*Peter Reidel, Abteilungsleiter Leichtathletik, ESV Lok Adorf*

## Budossportverein Adorf e. V.

### Wettkampfbericht Vogtlandspiele 2010

Der BSV Adorf und der VfB Schöneck schickten 8 Teilnehmer ins Rennen um die Medaillen. Nach 22 Kämpfen und 15 Einzelsiegen konnten sich die Kids über 4 x 1., 3 x 2. Plätze und einen 3. Platz freuen. Besonders hervorzuheben sind Chantal Puggel (VfB Schöneck) AK U 10 -33 kg (3 Siege, 1. Platz), Michael Gleißner (BSV Adorf) AK U 10 -29 kg (2 Siege, 1. Platz). Chantal überzeugte mal wie durch ihren unbedingten Siegeswillen. Aber auch die Zweitplatzierten Thomas Gerbert (BSV Adorf) AK U 14 -37 kg (3 Siege, 2. Platz), Jonathen Sommer (BSV Adorf) AK U 12 -34 kg (2 Siege, 2 Platz), Max Enzmann (VfB Schöneck) AK U 14 -46 kg (2 Siege, 2. Platz) zeigten was in ihnen steckt. Mit konzertierter Kampfesführung, wurden sie erst im Finale gestoppt. Oliver Otto (BSV Adorf) AK U 14 -46 kg (1 Sieg, 3. Platz) ließ sich, in Führung liegend, den Sieg kurz vor Schluss noch entreißen. Im letzten Kampf gewann er aber mit toller Technik. Kampfflos, da keine Gegner anreisten, blieben Lean Undeutsch AK U 14 -33 kg und Justin Schubert AK U 14 -34 kg beide VfB Schöneck (je 1. Plätze). Sie konnten dann wenigstens noch einige Freundschaftskämpfe absolvieren.

### Wettkampfbericht Judo vom 19.06.2010

Der Wettkampf in Rodewisch war für den BSV Adorf und den VfB Schöneck von Erfolg gekrönt. Beim Vogtlandpokal, dem Sichtungsturnier des Judoverbandes Sachsen, in den AK U 13 und AK U 15 setzten sich die Judokas sehr gut in Szene. Besonders Niklas Penzel AK U 15 -40 kg (BSV Adorf) und Lane Undeutsch AK U 13 -33 kg (VfB Schöneck) zeigten, dass sie Zukunftspotenzial haben. Niklas gewann zweimal und sicherte sich den 1. Platz. Dabei zeigte er im ersten Kampf eine tolle Bodentechnik, die auch den Sichtungstrainer des JVS beeindruckte. Lane durchpflügte mit unbedingtem Siegeswillen die Vorrunde und gewann dreimal mit vollem Punkt vorzeitig. Im Finale konnte sie durch eine taktische Glanzleistung einen halben Punkt bis zum Schluss verteidigen. Die Freude über den 1. Platz war bei Trainern, Eltern und natürlich Lane riesengroß. Und das Lob der Sichtungstrainerin war die größte Anerkennung. Natürlich waren auch noch andere Judokids mit von der Partie. Patricia Hartl AK U 15 -40 kg (VfB Schöneck) belegte nach einem Sieg und einer Niederlage den 2. Platz, war aber persönlich nicht recht zufrieden mit dem Ergebnis, da sie im Finale durch einen technischen Fehler den Sieg verspielte. 3. Plätze belegten Thomas Gerbert AK U 13 -34 kg (BSV Adorf) und Justin Schubert AK U 15 -37 kg (VfB Schöneck). Thomas konnte nach zwei Siegen den letzten Kampf nicht für sich entscheiden, aber er hat sich weiter entwickelt und wenn er die Trainingsintensität noch etwas erhöht, werden die Erfolge nicht auf sich warten lassen. Justin hat ein großes Kämpferherz und das glich seine Unerfahrenheit aus. Er konnte sich gegen vermeintlich stärkere Gegner lange halten oder setzt sie sogar unter Druck. Umso höher ist dieser 3. Platz einzuschätzen. Oliver Otto AK U 13 -46 kg und Maximilian Süß AK U 15 -55 kg (beide BSV Adorf) kamen nach einem Sieg und zweier Niederlagen nicht über einen 5. bzw. 7. Platz. Beiden fehlt noch etwas Biss um sich auf der Matte durchzusetzen. Am Sonntag startete Patricia Hartl (VfB Schöneck) nochmal in der AK U 17 beim Horst-Wolf-Turnier in Rodewisch. Hier fand sich aber keine Gegnerin in ihrer Gewichtsklasse. Somit belegte sie kampfflos den 1. Platz. Da bei den Mädels nur wenige Teilnehmerinnen insgesamt da waren, könnte Patricia für den VfB Schöneck sogar noch den Pokal für den 3. Platz in der Mannschaftswertung in Empfang nehmen.

U. Häßner, Trainer BSV Adorf/VfB Schöneck

## ESV Lok Adorf e.V., Abteilung Volleyball


### Beachvolleyballturnier am 17. und 18. Juli 2010

Die Abteilung Volleyball des ESV Lok Adorf/V. richtet am 17. und 18. Juli 2010 sein schon zur schönen Tradition gewordenes Beachvolleyballturnier aus. Auf den drei Feldern der größten und aufgrund der Lage wohl auch einer der schönsten Beachanlagen des Vogtlands im Adorfer Ortsteil Arngrün findet an beiden Tagen der Bad Brambacher Vogtland Beach Cup mit max. 16 Herren- und max. 16 Damentteams statt! Viele Teams aus der Region, teilweise aber auch bis aus Leipzig kommend, versprechen guten Beachvolleyballsport. Das Herrenturnier ist auch in diesem Jahr Bestandteil der Chemnitzer- Wild-



Cup-Serie, das Damenturnier ein Teil der Chemnitz-Cup-Serie. In der Vorrunde spielen die Teams in Gruppenspielen gegen einander, danach folgt eine double-out Finalrunde. Am Sonntag plant der ESV Lok Adorf zudem ab 9.30 Uhr erstmals eine offene Ortsmeisterschaft im Beachmix für Freizeitvolleyballer. Dazu sind alle Hobbysportler und ansässigen Vereine herzlich eingeladen. Das Teilnehmerfeld wird mit 6 Teams geplant. Einzige Bedingung, von den jeweils 4 Feldspielern muss mindestens 1 Frau auf dem Platz stehen. Für das leibliche Wohl der Gäste und Sportler ist an beiden Tagen bestens gesorgt. Wir erwarten spannende Spiele, gutes Wetter und jede Menge Strandfeeling. Freizeitteams können sich bei Sandro Röder unter sandroeder@yahoo.de anmelden oder am Sonntag gerne noch vorbeikommen.

Sandro Röder, Abtlg. Volleyball



**NOKIA**  
X6

1,-<sup>1)</sup>

# UNTERHALTUNG PUR!

- 3,2" Touchscreen mit Fingersteuerung
- 5,0 Megapixel-Kamera mit Carl Zeiss-Optik

**MUSICVISION + MED@VISION**

TV • Heimkino • SAT • CAR-HIFI • CD • TELEKOMMUNIKATION • PC • FOTODIGITAL

Erbacher Str. 28 | 08258 Markneukirchen | Lessingstrasse 8 | 08626 Adorf  
 ☎ (037422) 2238 | www.musicvision.org | ☎ (037423) 50609 | www.medivision.in

**mobilcom-debitel**

**VARIO 50**

- inklusive 50 Frei-Minuten oder 50 Frei-SMS
- monatlich änderbar

**14,95 €<sup>2)</sup>**

Monatspaketpreis

Gilt bei Abschluss eines mobilcom-debitel Kartenvertrags im Tarif Vario 50 im Mobilfunknetz im Vodafone-Netz mit Online-Rechnung, 24 Monate Mindestlaufzeit, Anschlusspreis € 25,95. Der mtl. Paketpreis beträgt € 14,95. Vario 50 beinhaltet mtl. 50 Inklusiv-Minuten oder 50 Inklusiv-SMS. Die Inkl.-Min. angerechnet auf Standard-Inlandsgespräche ins dt. Festnetz und ins gleiche Mobilfunknetz sowie Mailboxabfrage. Die Inkl.-SMS im Tarif werden angerechnet auf den nat. SMS-Versand in alle dt. Mobilfunknetze. Standard-Inlandsgespräche außerhalb des Minutenpakets in alle Netze kosten € 0,39/Min. SMS kosten ab € 0,19/SMS.